

BUNDESTURNZEITUNG DES ÖSTERREICHISCHEN TURNERBUNDS

UNSER



TURNEN

WIEDER GEMEINSAM TURNEN

Turn-Wettkämpfe

Kirchdorf _7

Wien _8

Stuttgart _12

Ehrenamt im ÖTB

Wichtig für den ÖTB und unsere
Gesellschaft _14



APRIL MAI



OSTERMOND WONNEMOND

2022

Clara, 10



Meine Familie ist eigentlich ganz okay. Nur mein Bruder nervt und gibt beim Einschlafen nie Ruh. Meine Eltern sagen: „Halt durch!“ Bald bekomm ich ein eigenes Zimmer. Darauf freu ich mich!

KEINE FAMILIE IST PERFEKT, ABER VON UNSCHÄTZBAREM WERT.



www.familienkarte.at

INHALT

04

Verschiedenes

- 04 Kolumne Paul Polz
- 05 Turnerapotheke
- 06 Frischer Wind „Unser Turnen“
- 13 BMS Turn10

14

Diet- & Kulturwesen

- 14 Ehrenamt im ÖTB
- 16 Turnvater Jahn spricht

24

Vereinsnachrichten

07

Erfolge und Berichte

- 07 Turn10-Gerätemeisterschaft
- 08 Turn10-MS Wien
- 09 Turntag Wien
- 10 Kampfrichterkurs Wien
- 11 130 Jahre TV Telfs

18

Turnakademie

- 18 Rückblick Osterlehrgang
- 19 Turnferien
- 20 Jugendvorturner
- 22 Jugendvorturnerausbildung
- 23 Übungsleiterkurs Basis

32

Terminkalender

VORWORT

Liebe Turngeschwister!

Die vergangenen Wochen seit dem Bundesturntag in Salzburg haben mich in meiner Einstellung zum ÖTB und zu unserer Turngemeinschaft bestärkt!

Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen uns, dass der Weg der ehrlichen und uneingeschränkt offenen Aufarbeitung der Probleme richtig war und motivieren gleichzeitig, den von uns eingeschlagenen Weg weiterzugehen.

Besonders erfreulich sind aber Rückmeldungen, die das Interesse an unserem ÖTB und die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit bekunden. Über Vereins- und Landesgrenzen hinaus finden sich Turngeschwister, die bereit sind, für konkrete Aufgaben die Verantwortung zu übernehmen. Unsere Verantwortung, die der Bundesleitung, ist es, diese Kräfte zu bündeln und zu koordinieren und so den ÖTB für seine Mitglieder noch interessanter zu gestalten.

Sehr erfreulich war die Mitteilung, dass die Corona-Beschränkungen für den Vereinssport mit Mitte April aufgehoben werden. Endlich konnten wir in den Vereinen den Turnbetrieb wieder in gewohnter Weise anbieten und alle unsere Mitglieder dürfen daran teilnehmen!

An dieser Stelle bedanke ich mich bei den Vereinsturnräten und Vorturnern, die in den letzten beiden Jahren trotz aller Schwierigkeiten das Turnangebot aufrecht erhalten haben. Der Dank gilt aber auch den Mitgliedern und Eltern der Turnkinder, die mit viel Verständnis und Rücksicht die oft schwer verständlichen Vorgaben eingehalten und so einen, zwar teilweise nur eingeschränkten, Turnbetrieb ermöglicht haben.

Nutzen wir die Möglichkeit in den Vereinen das gesellschaftliche Angebot zu erweitern und den Mitgliedern das „Turnen ist mehr“ näher zu bringen. Der Aufruf in der letzten Ausgabe der BTZ zur Durchführung von Vereinswettkämpfen bietet dazu eine ausgezeichnete Möglichkeit.

Wir freuen uns über deine Rückmeldungen und auch Anregungen, die wir gerne in unsere Planung aufnehmen und in der BTZ abdrucken und so anderen Vereinen und Turngeschwistern als Unterstützung anbieten.

Gut Heil!
Werner Schultes
ÖTB - Bundesobmann

IMPRESSUM

Offenlegung i. S. des Art. 1, § 25 MedienG

Unser Turnen - Bundesturnzeitung des ÖTB
Blattlinie
Zeitschrift für das Turnen und Verbands- und Vereinsnachrichten des ÖTB
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger
Österreichischer Turnerbund (ÖTB)
Für den Inhalt verantwortlich
Bundesobmann Werner Schultes
Schriftleitung
Viktoria E. Dorfner
Satz
Grafik Lacheiner

Anschrift von Schriftleitung, Sekretariat und Bundesvorstand
4050 Traun | Linzer Straße 80a. 07229/65224 | Fax: 07229/65224-4 | btz@oetb.at | http://www.oetb.at.
Druck
Friedrich VDV GmbH & Co KG

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit jener des ÖTB decken. Personenbezogene Bezeichnungen wie z.B. „Turner“ umfassen Männer und Frauen bzw. Knaben und Mädchen gleichermaßen.

Wiedereinstieg

von: Paul Polz

Neuangfang! Ein Wort, das eigentlich irgendwie, wenn man es näher betrachtet, etwas eigenartig wirkt. Eigentlich sind es beide Wörter: „Wiedereinstieg“ und „Neuanfang“. Jemand, der immer wieder aus- und wieder einsteigt, ist sich seiner Sache nicht ganz sicher. Er wankt hin und her, er ist weder kalt noch warm, weder erfrischend noch bringt er Sicherheit mit sich. Wieso ist dann dieses Wort so treffend für diese Zeit?

Dasselbe gilt für den Neuanfang: Wenn jemand etwas Neues macht, dann fängt er mit etwas an. Fängt er etwas an, macht er was Neues. Schreibt ein Autor an einem Buch und ist nicht zufrieden, fängt er ja eigentlich mit einem neuen Buch an. Er macht einen Neuanfang. Auch dieses Wort ist in der heutigen Zeit sehr zutreffend.

Deutsch ist offensichtlich eine wunderbare Sprache, denn man kann einfach so Wörter zusammenhängen und so die Eigenschaften dieser in einem Wort verbinden. Und das beinhaltet sowohl die Eigenschaften, die Bedeutung der Wörter als auch die vielen Erklärungen, wie man die einzelnen Wörter verwenden könnte.

Es ist, als ob man mit einem Schlüssel zehn verschiedene Türen öffnen würde. Ich versuche es noch an einem anderen Beispiel: Wiedergeburt oder Neubeginn. Wie kann ich nochmals etwas beginnen? Wie kann etwas von neuem geboren werden? Wie kann etwas, obwohl es schon da ist, ein neues „ICH“ bekommen?

Im Prinzip haben alle vier Wörter dieselbe Bedeutung und dennoch, durch ihre unterschiedlichen Zusammensetzungen, andere.

Faszinierend. Aber wie passen diese jetzt in diese Zeit? Wieso sind diese Wörter so dermaßen beschreibend für genau diese „Ära“? Warum gerade diese vier?

Ganz einfach: Es beginnt wieder alles zu blühen. Der ÖTB steht vor einem Neubeginn seiner Blüte: Die Wettkämpfe nehmen neue Fahrt auf und die Organisation des

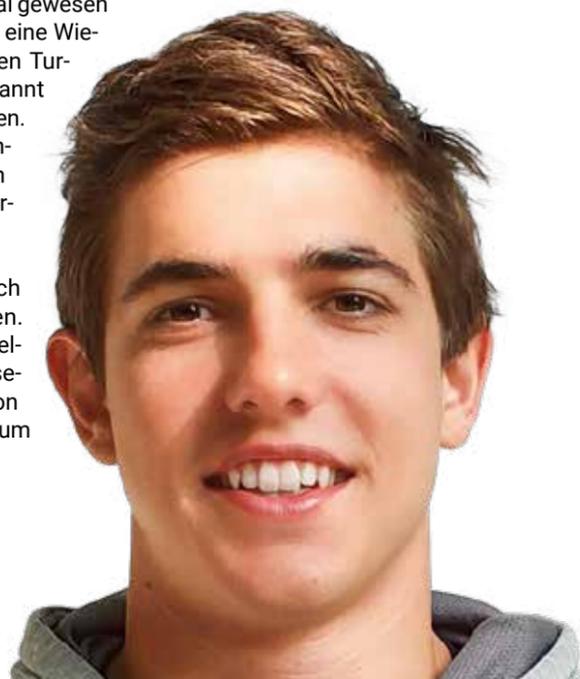
Es ist, als ob man mit einem Schlüssel zehn verschiedene Türen öffnen würde.

ÖTB bereitet einen Weg der Zusammenarbeit vor, wie er es früher einmal gewesen ist. Es steht in gewisser Weise eine Wiedergeburt des Österreichischen Turnerbundes bevor, weil alle erkannt haben, dass wir uns alle brauchen. Die Gemeinschaft lebt nun einmal nur davon, dass zusammen etwas erarbeitet, erreicht oder erlebt worden ist.

Für viele ist es vermutlich auch ein Wiedereinstieg ins Turnen. So lange durften wir nicht regelmäßig in die Turnhalle und unseren Körper gegen die Gravitation arbeiten lassen. Wir durften kaum

bis nie auf Wettkämpfe fahren und es wurde alles still gelegt. Aber langsam, Schritt für Schritt, schaffen wir es, dass wir mit frischem Mut und neuem Tatendrang das Alte modernisieren. Wir wagen es, einen Neuanfang zu machen und schließlich wieder alle zusammen ein großes Fest zu feiern! Ein Fest, bei dem gesungen und gelacht, gesprungen und getanzt, geturnt und gerungen wird!

Ein bisschen Geduld muss noch sein, aber bald wird es wieder soweit sein, dass wir uns alle wieder versammeln, um gemeinsam an einem Ort zusammen zu feiern! Wer noch nie auf so einem Fest war, der soll Fragen stellen! Was war eigentlich so ein „Turnfest“? ■



TURNER-APOTHEKE

Mag. pham. Dr. Ulla Kassegger
Turnverein »Jahn« Gratwein



DIE HERSTELLUNG IN DER APOTHEKE

Noch immer wird in unseren Apotheken gerührt und gemixt, auch wenn die meisten Arzneimittel von der Industrie hergestellt werden. Echte Pillen werden zwar schon lange nicht mehr gedreht, trotzdem zeigt der Apotheker noch viel Tradition und handwerkliches Können. In der Apotheke angefertigte sogenannte „magistrale Rezepturen“ stellen in Ergänzung zu den Fertigarzneimitteln eine wichtige und sinnvolle Alternative dar. So wird es dem Arzt ermöglicht, eine individuell auf den Patienten abgestimmte Rezeptur - egal ob es sich um Salben, Cremen, Tinkturen, Extrakte, Zäpfchen, Kapseln oder auch Augentropfen handelt - zu verschreiben.

HANDWERK IM HINTERZIMMER

Handwerk und Kunst des Apothekers sind vor allem dann gefragt, wenn es sich um Arzneimittel für Kinder (bestimmte Wirkstoffmenge bei Tabletten oder Zäpfchen) handelt oder wenn eine Arzneispezialität nicht mehr im Handel oder zurzeit nicht lieferbar ist.

Zu guter Letzt gibt es auch noch die apothekeneigenen Hausspezialitäten, wo dem Apotheker freie Hand gegeben und seine Kreativität gefragt ist. Hier werden meistens rezeptfreie, in der Wirkung erprobte Inhaltsstoffe in den unterschiedlichsten Formen (wie z.B. Säfte, Tees etc.) verarbeitet. Diese Hausspezialitäten müssen beim Gesundheitsministerium zugelassen werden. Sie sind immer ohne ärztliche Verschreibung zu bekommen, jedoch nur in der Apotheke, in der sie erzeugt werden.

Auch Spezialwünsche von Kunden, egal ob es sich um Cremen, Massageöle; Teemischungen oder Ähnliches handelt, können so jederzeit in der Apotheke gemixt werden.



Dr. Fischer

Ginkgo Lecithin plus

+ B-Vitamine, Vitamin E
+ Folsäure, Biotin

- Mit Vitalstoffen für Körper und Geist
- Nussig-cremiger Geschmack
- Ohne Koffein!

Auch das Gehirn braucht Nahrung!



Für geistige Fitness

Exklusiv in Ihrer Apotheke!

Nahrungsergänzungsmittel stellen keinen Ersatz für abwechslungsreiche Ernährung dar. Eine ausgewogene Ernährung und eine gesunde Lebensweise sind wichtig.

PHARMONTA
Dr. Fischer GmbH
A-8112 Gratwein-Stratzegg

bezahlte Anzeige

VERBANDSZEITUNG
UNSER TURNEN

REDAKTIONS SCHLUSS

20

Juni Heft: Juni/Juli

August Heft: Aug./Sept.

Oktober Heft: Okt./Nov.

& 30. November Heft: Dez./Jan.



WERNER SCHULTES
ÖTB Bundesobmann

Frischer Wind

Die letzten Ausgaben der BTZ gehen für mich in eine sehr ansprechende Richtung. Maßgeblich dafür verantwortlich sind Viktoria Dorfner, Schriftleitung und Ingo Lacheiner, Grafik. Ich bin froh, dass sie sich so für die ansprechende Gestaltung der BTZ einsetzen – Danke.

Leider hat sich die Erstellung der letzten Ausgabe etwas verzögert und unter Zeitdruck haben wir dann übersehen, dass Beiträge und Termine bei Erscheinungstermin bereits vergangen waren. Wie in so vielen Bereichen müssen wir auch bei der Erstellung der BTZ erst einen gemeinsamen Nenner und Rhythmus finden. Die neu gewählte Bundesleitung hat konkrete Vorstellungen wie die BTZ inhaltlich aussehen soll. Wir arbeiten mit Hochdruck an einer Verbesserung, die dir als Leser schon bei dieser Ausgabe auffallen wird.

Ich bin sicher, dass sich der eine oder andere Leser ebenfalls Gedanken über die BTZ macht und hoffe, dass du uns deine Gedanken mitteilst. Du hast Ideen, Anregungen oder bist bereit selbst einen Beitrag zu leisten? Selbst wenn es nur dein Ärger ist, schreib uns an btz@oetb.at oder bo@oetb.at damit wir unsere Verbandszeitung für dich und deinen Verein noch ansprechender gestalten können. Ich hoffe auf deine Unterstützung. ■

135. Stiftungsfest des Wiener Akademischen Turnvereins
26.-29. Mai 2022

Der Wiener Akademische Turnverein erlaubt sich, zu seinem **135. Stiftungsfest** geziemend einzuladen.

Donnerstag	26. Mai	08:00 Uhr s.t.	Stiftungsfestwettkampf mit Jahn-9-Kampf (ATB-Meisterschaft)
		11:00 Uhr s.t. ab 18:00 Uhr	Leichtathletik-Wettkämpfe Begrüßungsheurer
Freitag	27. Mai	ab 11:00 Uhr	Schanigarten
		19:00 Uhr s.t.	Damenprogramm
		20:00 Uhr c.t.	Stiftungsfestkommers
Samstag	28. Mai	19:00 Uhr c.t.	Stiftungsfestkränzchen
Sonntag	29. Mai	ab 11:00 Uhr ab 15:00 Uhr	Exbummel durch die Wiener Innenstadt Ausklang

Nähere Informationen erfolgen nach Anfrage mittels persönlicher Einladung. Anmeldungen und Anfragen unter stiftungsfest@watv.at erbeten.

bezahlte Anzeige

BLÄTTERN STATT WISCHEN

In unserer **Bundesgeschäftsstelle** haben wir ein großes Reservat an alten und neuen **Büchern** rund um den ÖTB, Sportarten, Sporttechniken und Sportwissenschaften. Die Bibliothek steht Dir zu den **Öffnungszeiten** der Bundesgeschäftsstelle jederzeit offen.

SCHAU VORBEI!

World book vector created by freepik - www.freepik.com

KIRCHDORF

Turn 10-Meisterschaft Region OÖ Südost

Text: Wolfgang Lacheiner Fotos: ÖTB TV Kirchdorf 1884

90 waren geplant, 174 sind gekommen zu der Regionalmeisterschaft OÖ Südost im Turn10-Programm in Kirchdorf. Mit der 3G-Regel war es „safe“ und alle ohne Maske. Freude bei allen. Aufregung im Vorfeld, weil uns die Stadthalle abhandengekommen ist, da sie als Erstaufnahmezentrum für Ukraine verwendet wurde. Das neue Domizil in den Hallen des Bundesschulzentrums war ein sehr guter Ersatz.

ASKÖ, Union und ÖTB aus der Region Krems-, Steyr-, Ennstal freuten sich über die Möglichkeit, nach zwei Jahren Pause wieder einen Wettkampf zu bestreiten. In sieben Altersklassen wurde um den Titel der Region Südost geritten und auch um die Qualifikationspunkte für die OÖ-Landesmeisterschaft des Österreichischen Fachverbandes für Turnen – Ergebnisse siehe Tabelle.

Der Ausrichter, ÖTB Turnverein Kirchdorf 1884, Abteilung Turnen, erhielt vielfaches Lob von Politik – VzBM Luketino Stipo und VzBM Alexander Hauser – aber auch von den Funktionären der teilnehmenden Vereine. Viele ehrenamtliche Arbeitsstunden wurden für diese Veranstaltung von den Gerätetransporteurs, Kampfrichtern und dem Organisationsteam geleistet. ■

Sieger Weiblich		
AK06	Sara Mayr	ÖTB Bad Hall
AK07	Hannah Obermann	ÖTB Bad Hall
AK08	Laura Ditzer	Union Neuhofen
AK09	Pia Hiesmair	ÖTB Bad Hall
AK10	Lea Sylejmani	ASK Nettingsdorf
AK11	Paula Klinglmayr	ÖTB Bad Hall
AK12	Vivien Stocker	ÖTB Bad Hall
AK13	Paula Pillinger	ÖTB Bad Hall
AK14	Emma Stadler	ASK Nettingsdorf
AK15	Alexandra Lippke	TV Steyr
AK 16	Heidi Neuhauser	ASK Nettingsdorf
AK17+18	Sophie Schwager	TV Steyr

Sieger Männlich		
AK08	Alexander Terschl	ÖTB Bad Hall
AK09	Raffael Jungwirth	TV Steyr
AK10	Leon Lackinger	ÖTB Bad Hall
AK11	Tobias Strasser	ÖTB Bad Hall
AK12	Sebastian Pimmingstorfer	ÖTB Bad Hall
AK13	Julian Lindlgruber	TV Steyr
AK14	Maximilian Gundendorfer	ÖTB Bad Hall
	Peter Huebner	TV Steyr
AK17+18	Thomas Riedl	TV Steyr





Turnen findet wieder Sta(d)tt

Text & Fotos: Familie Purker

Unter diesem Motto veranstaltete der ÖTB Wien am Sonntag den 3. April 2022 in der Halle des Ersten Wiener Turnvereines seine Turn10-Meisterschaften. Nach der langen pandemiebedingten Pause an Wettkämpfen konnte die Turnwartin des ÖTB Wien, Friederike Pietsch, hocherfreut rund 250 Teilnehmer begrüßen.

Auf Grund der großen Anzahl an Turnerinnen und Turnern begannen die Wettkämpfe schon um 8:30 Uhr mit den männlichen Teilnehmern. Leider sind das immer um vieles weniger als die weiblichen, doch die Leistungen der Burschen waren nicht zu verachten. Gut organisiert und diszipliniert konnten die Riegen in Ruhe abturnen und damit war auch pünktlich um 10:00 Uhr, nach dem Umbau von Barren auf Balken und Hochreck

auf Stufenbarren, der erste Durchgang der Turnerinnen am Start.

Sehr erfreulich war diesmal dabei, dass es immerhin acht Teilnehmerinnen in der Allgemeinen Klasse gab. Anschließend an diesen Durchgang kamen die Jüngsten der Turnerinnen und präsentierten stolz ihre erlernten Elemente. Mit guten Bewertungen in der Tasche konnte gleich nach diesem Durchgang die erste Siegerehrung stattfinden.

Danach folgten noch zwei weitere Durchgänge, in denen dann die Mädchen schon sehr ansprechende Übungen zeigten. Strecksalto, Überschlag am Tisch, Rondat – Salto rückwärts am Boden und so weiter wurden gezeigt und wie gut die Übungen geturnt wurden konnte man dem immer wieder aufbrausenden Applaus der Zuschauer auf der Galerie entnehmen.

Nach Abschluss dieser beiden Durchgänge und insgesamt 5 Wertungsdurchgängen waren nicht nur die Turnerinnen froh, dass der lange Tag mit der Siegerehrung gegen 18:00 Uhr zu Ende ging. Auch die Kampfrichter konnten den anstrengenden Tag beenden und Friederike bedankte sich für die großartige Unterstützung aller.

Zu bemerken wäre hier noch die gute Disziplin auch bei den Eltern, die auf der Galerie immer die FFP2-Maske zu tragen hatten und es zu keinen Komplikationen betreffend die Sicherheitsvorgaben gekommen ist. In der Hoffnung auf weitere Lockerungen und wieder mehr Normalität denken schon alle mit großer Freude an den nächsten Gerätewettkampf, im Zuge des Breitenturntages, am 12. Juni 2022, wenn es wieder heißt: Turnen findet Sta(d)tt ■

ÖTB-Wien Turntag

37 Vereinsboten folgten der Einladung zum ÖTB-Wien-Turntag am 23. April 2022 in die Turnhalle des Turnverein Liesing.

Text: Werner Schultes

Da leider in den letzten beiden Jahren viele Veranstaltungen und Wettkämpfe abgesagt werden mussten, fielen die Berichte der Turnwartin Friederike Bardolf und Jugendwartin Edda Schultes entsprechend kurz aus. Stolz konnten sie jedoch berichten, dass, sobald es die Verordnungen nur irgendwie zuließen, die Wettkämpfe durchgeführt wurden. Ganz entscheidend für das Gelingen waren die hohe Akzeptanz und Unterstützung der Wettkämpfer, Kampfrichter, Vereinsbetreuer und Zuseher bei der Umsetzung und Einhaltung der jeweils geltenden Covid-Vorgaben. Auch an dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an alle, die beteiligt waren!

Der Bericht des Säckelwartes zeigte den Vereinsboten ein erfreulich positives Bild der ÖTB-Wien Finanzen. Einerseits betonte er die Budgettreue aller Amtswalter und der Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle, Heike Rottensteiner, andererseits aber auch die prompte und unbürokratische Auszahlung der NPO-Unterstützung. Trotz der Einnahmehausfälle hat der ÖTB-Wien die beiden vergangenen Jahre mit einem finanziellen Überschuss abschließen können.

Die Wahl der neuen ÖTB-Wien-Leitung und der Fachwarte erfolgte mit überwältigender Mehrheit. Neu in der ÖTB-Wien-Leitung sind Siegi Purker, TV Jahn-Währing als Schriftwartin und Gerlinde Kautz, Turnverein Kaiserebersdorf als Fachwartin für Breitenturnen. Mit einem positiven Ausblick auf die nächsten beiden Jahre endete der Turntag nach knapp zwei Stunden und ließ so noch Zeit für gemütliche Gespräche. ■

2020	
Jugend	ÖTB TV Kaiser Ebersdorf
Erwachsene	ÖTB TV Alsergrund
Gesamt	ÖTB TV Kaiser Ebersdorf
2021	
Jugend	TV Hernals
Erwachsene	ÖTB TV Alsergrund
Gesamt	ÖTB TV Alsergrund



Von links: Hartwig Kautz Jugendwart Stv; Thomas Purker, Obmann Stv; Hans Watzek, FW LA; Edda Schultes, Jugendwart; Friederike Bardolf, Turnwart; Sieglinde Purker, Schriftwart; Werner Schultes, Obmann; Heide Bruneder, VW RG; Berthold Oppitz, Obmann Stv; Gerlinde Kautz, FW Breitenturnen; Thomas Bösendorfer, FW Prellball; Wolfgang Fuchs, Turnwart Stv; Hannes Fentz, FW Schwimmen; Alexander Haas, Säckelwart



Friederike Bardolf, Hans Watzek, Obmann TV Alsergrund

Kampfrichterkurs

Text: Friederike Bardolf & Berthold Oppitz



Erfreulich viele Teilnehmer

Nach langer Pause fand am 19. März 2022 wieder ein Kampfrichterkurs statt. 14 Turnerinnen und Turner haben sich dazu entschieden, sich einen ganzen Tag intensiv mit dem Turn10-Programm auseinanderzusetzen und die Kampfrichterprüfung abzulegen. Diese setzt sich aus der praktischen Bewertung von Turnvideos und einer theoretischen schriftlichen Prüfung zusammen.

Top motiviert startete pünktlich um 9 Uhr der Kurs mit dem allgemeinen Teil. Hier wurden die allgemeinen Erläuterungen und die Regelungen, die für alle Geräte gelten, erklärt. Zum Beispiel, wie man eine korrekte Drehbewegung erkennt oder wie sich ein Kampfgericht zusammensetzt.

Nach einer kurzen Pause ging es an das erste Gerät, das Minitrampolin. Begonnen wurde mit den Geräterichtlinien, danach ging es weiter zu den Wertigkeiten der einzelnen Sprünge. Darauf aufbauend wurde jedes Element einzeln vorgestellt und erklärt, worauf beim Werten besonders achtzugeben ist. Nach dem gemeinsamen Werten von einigen Übungsvideos legten alle Teilnehmer die Videoprüfung ab.

Auf Minitrampolin folgten die detaillierte Erläuterung des Sprungs bzw. die darauf

geturnten Übungen. Da alle Teilnehmer auch selbst am Turnboden stehen, ergab sich die eine oder andere interessante fachliche Diskussion. Mit viel Schwung war auch der Sprung flott erklärt und alle Teilnehmer bereit für die nächste Geräteprüfung.

Vor der Mittagspause nahmen wir noch den Balken an die Reihe. Ein gutes Gerät, um das erste Mal mehrere Elemente während einer Übung mitzuschreiben und zu bewerten, da diese meistens ruhig absolviert werden. Hier konnten schon wichtige Erfahrungen für die späteren etwas schnelleren Übungsabläufe auf den noch kommenden Geräten gesammelt werden.

Gestärkt mit gerösteten Knödeln, Salat und Nachspeise folgte nach der wohlverdienten Pause der Boden. Schon eingestimmt vom Balken war auch dies für unsere Teilnehmer eine interessante und lehrreiche Sache.

Im Anschluss ging es an die noch ausständigen Holme von Barren und Reck

bzw. Stufenbarren. Zuerst wurde die praktische Prüfung am Barren abgenommen und dann bildete das Reck den Abschluss des ersten Teils. Obwohl der Tag schon lange war und man den Teilnehmern die Anstrengungen der vielen Informationen schon etwas ansah, konzentrierten sich trotzdem nochmals alle und somit konnte auch das Reck erklärt und die Prüfung erledigt werden.

Nach einem kurzen Kaffee und Erholungspause nahmen die Teilnehmer die schriftliche Prüfung in Angriff. Nach spätestens 30 Minuten konnten alle die Prüfung abgeben. Rasch war diese auch äußerst positiv ausgewertet und es konnte allen Kursteilnehmern zur erfolgreich abgelegten Prüfung gratuliert werden. Der ÖTB Wien freut sich somit über 14 neue Kampfrichter.

Drei Turner nahmen sich danach noch die Zeit, auch die Prüfung für die Geräte Seitpferd und Ringe abzulegen.

Alles in allem war es ein sehr angenehmer Kurs mit Teilnehmern, die schon die relevanten Vorkenntnisse zu den einzelnen Elementen mitgebracht haben. So war es möglich, dass wir uns auf die Regeln der Kampfrichter des Turn10-Programms konzentrieren konnten. ■

130 Jahre aktives Vereinsleben

Freude an Bewegung war für die Gründungsmitglieder des Turnvereins Telfs sicherlich ein treibendes Motiv für ihren Zusammenschluss.

Text & Foto: Harald Spari

Das war vor 130 Jahren. Die Freude an der Bewegung ist auch heute noch die treibende Kraft unseres Vereins. Am 1. Mai 2022 feierte der Turnverein Telfs sein 130-jähriges Vereinsjubiläum. 130 Jahre mit Höhen und Tiefen, Erfolgen und Misserfolgen, aber mit der Gewissheit, dass dieses Erbe die nächsten 130 Jahre weitergetragen werden soll.

Ein Turnverein mit Geschichte. In unserer Chronik sind ereignisreiche 130 Jahre, die der Verein durchlebt hat, für die Nachwelt festgehalten. Diese Seiten geben Auskunft darüber, wie Krisen gemeistert, an Visionen festgehalten und Perspektiven neu entwickelt wurden.

Die Seiten geben aber auch Auskunft über 130 Jahre Ehrenamt im Turnverein

Telfs. Den unermüdlichen Einsatz der vielen Ehrenamtlichen, ohne die eine erfolgreiche Arbeit des Turnverein Telfs nicht möglich gewesen wäre.

Eine weitere wichtige Aufgabe übernimmt der Turnverein Telfs in der Jugendarbeit. Er bietet Kindern und Jugendlichen einen Platz, sich und ihre Fähigkeiten einzubringen. Dies ist bei weitem kein „Selbstläufer“, denn ohne die vielen Betreuer, Trainer und Organisatoren, die täglich ihr Bestes geben, wäre eine erfolgreiche Vereinsarbeit nicht möglich.

Neben den Verantwortlichen des Vorstandes sind Betreuer, Helfer und Trainer die tragenden Säulen des Vereins.

Betrachtet man die Entwicklung des Vereins in den vergangenen 130 Jahren, so stelle ich mir die Frage, was unsere Vorfahren wohl heute über diesen Verein sagen würden.

Ich bin mir sicher, dass sie voller Stolz auf die Entwicklung des Turnverein Telfs schauen würden.

Der Verein ist durch viele Höhen und Tiefen gegangen und hat sich zu einem modernen Sportverein entwickelt, der für Jung und Alt sportliche Entfaltung und Betätigung bietet. ■



Toller Saisonauftakt

Text: Elisabeth Lendl Foto: Dieter Egermann

Int. DTB-Pokal in Stuttgart am 20. März 2022

Alfred Schwaiger PHTV mit der österreichischen Juniorenmannschaft sensationell auf Platz 5; zwei Finalteilnahmen - Barren BRONZE und Pferd Platz 5.

24. Internationales ASVÖ Hanspeter Demetz Memorial am 2. April 2022 in Innsbruck

Bei Österreichs größtem Mehrsparten-Turnsport-Meeting waren 28 Teams am Start und die Wiener Teilnehmer schlugen sich hervorragend!

Alfi, Arina und Larissa wurden in die ASVÖ-Mannschaft einberufen und belegten hinter der Slowakei den 2. Rang.

ÖTB-Erfolge beim Mehrsparten-Turnsport-Meeting

Junioren	5.	Alfred Schwaiger	PHTV	2. Platz Reck Silber mit der Mannschaft
Jugend Gym	2.	Arina Mironskaya	TV-Mariahilf	Silber mit der Mannschaft
	5.	Dina Mironskaya	TV-Mariahilf	
Kinder	4.	Larissa Szanwald	PHTV	Silber mit der Mannschaft
	9.	Helene Richter	MTV Hernals	
	26.	Lea Walli	TV-Kagran	
	28.	Amelia Holecek	TV L.E.	
	28.	Amalia Schwaiger	PHTV	
	52.	Chantal Hammerschmidt	TV-Kagran	
	70.	Leona Holecek	TV L.E.	
Juniorinnen	13.	Valentina Frint	MTV-Hernals	

ÖTB-Wien Turn10-Meisterschaften am 3. April 2022

180 Turner und 27 Turnerinnen waren am Start!



12. ÖTB

11 JUNI

WATTENS

BUNDESMEISTERSCHAFT TURN10®



Ausschreibung

 ÖSTERREICHISCHER TURNERBUND

Meldung bitte nur über die Landesverbände und Landesturnwarte

VEREIN – LAND – BUND

Ehrenamt im ÖTB

Der ÖTB, seine Landesverbände und Vereine sind getragen von Menschen, die in ihrer Freizeit unentgeltlich zum Wohle unserer Gemeinschaft tätig sind!

Text: Werner Schultes Foto: Fritz Aichhorn



”

Da ist eh nicht viel zu tun, wir brauchen nur einen Namen für den Wahlvorschlag

Das Betätigungsfeld ist sehr weitläufig und reicht von gelegentlichen Unterstützungsleistungen bis zur Übernahme von verantwortungsvollen Aufgaben bei Veranstaltungen, in der Turnhalle und im Turnrat. Gemeinsam haben all diese Positionen, dass unsere Vereine ohne diese Leistung nicht funktionieren würden und weit abhängiger wären von wirtschaftlichen Faktoren und äußeren Einflüssen. Unsere Stärke ist genau diese Unabhängigkeit wie die Vergangenheit schon oft bewiesen hat!

Die Übernahme einer Aufgabe in einem Verein bedeutet unendlich viele schöne Stunden und Erlebnisse, positive Rückmeldungen und Gestaltungsmöglichkeit! - Sie bedeutet aber auch Verantwortung, selbstständiges Handeln und Pflichtbewusstsein. Sie ist auch Ausbildung und Anregung für das Berufsleben.

„Man wächst mit der Aufgabe“ wird oft zitiert und dies trifft kaum in einem anderen Bereich so zu wie bei der ehrenamtlichen Tätigkeit in einem Verein.

Gut aufgestellte Vereine im ÖTB haben erkannt, dass das gute Zusammenspiel von Turnrat, Vorturnern und Helfern aller Altersgruppen entscheidend für eine positive Entwicklung des Vereines ist.

Es ist die größte Herausforderung und Aufgabe einer Vereinsführung ein Umfeld zu schaffen, in dem sich die Ehrenamtlichen in die Vereinsarbeit einbringen können, Erfahrungen sammeln und zum Wohle der Gemeinschaft in einem freundschaftlichen, turngeschwisterlichen Umfeld tätig sein wollen – und das Ganze nicht aus Zwang oder Druck, sondern weil es ihnen

ein Anliegen ist und Freude bereitet! Leider werden Turngeschwister manchmal in Aufgaben oder Positionen gedrängt, von denen sie nicht wissen, was sie erwartet bzw. was von ihnen erwartet wird. Mit den beruhigenden und bewusst falsch gewählten Worten: „Da ist eh nicht viel zu tun, wir brauchen nur einen Namen für den Wahlvorschlag“ werden sie eingefangen und dann allein gelassen. Wir wollen versuchen, in den nächsten Ausgaben der BTZ einerseits zu informieren, worauf es bei der Übernahme von unterschiedlichen Aufgaben ankommt, andererseits was die Erwartungshaltung an die jeweilige Position ist.

Im Unterschied zum beruflichen Alltag gibt es in unseren Vereinen keine Bewerbungsgespräche, kaum Einschulungen und in vielen Bereichen keine Weiterbildungen.

Es liegt an uns, dies zu ändern und der Amtsübernahme den Schrecken zu nehmen, nicht zu wissen, auf was man sich einlässt und dann Gefahr zu laufen, bis ans Lebensende daran gefesselt zu sein.

Wir wollen euch motivieren, gerade junge Turngeschwister und Vereins-Quereinsteiger wie z.B. Eltern von Turnkindern, aber auch „Konsumententurner“ zur Mitarbeit zu begeistern und ihnen zuerst Aufgaben und dann auch Verantwortung zu übergeben. Manchmal werden sie ungewohnte, andere, oft erfolgreiche Wege gehen, manche Ideen werden sich nicht durchsetzen und manchmal werden auch Fehler passieren. All das ist notwendig, um unsere Gemeinschaft langfristig zu stärken und das ist es doch, was wir alle für unsere Vereine wollen! ■



Übergabe des Steines der ÖTB Jugend zum 200. Geburtstag Jahns

TURNEN IST MEHR!

Dietarbeit im ÖTB

so sieht sie Turnbruder Herbert Maurer, Bundesobmann-Stellvertreter, Diet- und Kulturwesen

Fotos: Herbert Maurer

So steht es in Wikipedia zu lesen: „Der Dietwart ist im Österreichischen Turnerbund seit den Anfängen der Turnvereine in Österreich ein Amtsträger, zuständig für Festgestaltung, Festreden, Jugendbetreuung und Ähnliches.“

Dietarbeit und Dietwart sind für manche ein Reizwort, obwohl die meisten nicht wissen, was der Begriff „diet“ tatsächlich bedeutet:

Diet, diet heißt althochdeutsch: Volk

Somit ist unsere Dietarbeit Volksarbeit und der Dietwart ist der Volkswart. Allerdings ist der von Jahn geprägte Ausdruck „Volkstum“ besser. Daraus ergibt sich: Dietarbeit ist Volkstumsarbeit und der Dietwart ist der Volkstumswart.

Die Turnvereine im ÖTB unterscheiden sich von Sportvereinen durch diese Volkstumsarbeit und durch das Bekenntnis zu Friedrich Ludwig Jahn. Leider haben das manche Vereine vergessen, weil sie Jahn nicht kennen und auch nicht kennen wollen. Die Ursache liegt darin, dass kaum jemand Jahns Hauptwerk „Die Deutsche Turnkunst“ gelesen hat, eigentlich eine Pflichtliteratur für jeden Amtswalter im ÖTB!

Die wichtigste Aufgabe der Dietarbeit in den Vereinen wird sein: die zeitlosen und heute noch gültigen Inhalte sollen unsere Mitglieder nebenbei kennenlernen. Nicht mit langweiligen Reden, sondern in lockeren Gesprächen, während und nach der Turnstunde und vor allem durch Vorbildwirkung. Zum Beispiel Turngeräte und ihre Namen, von Jahn erfunden: Turnen

überhaupt, Turnplatz, Turntag, Turnwesen, Turnrat, Reck, Barren, Pferd, Vorturner, Riege (althochdeutsch: riga, von Luther übersetzt: Reihe) und Ähnliches.

Der beste Dietwart ist der Turnwart heißt es und der Dietwart arbeitet ihm mit entsprechenden Unterlagen zu.

„Turnen ist mehr als Salto und Handstand“ hieß es bei unserem Tiroler Ehrenturnwart Alois Lindner.

Manchmal wird uns Jahns Bekenntnis zum Deutschtum zum Vorwurf gemacht. Aber er war ja ein Deutscher so wie wir eben Österreicher sind!

Jahn selber hat erkannt, dass seine Ideen für alle gelten und hat festgestellt: „Darum ist die Turnkunst eine menschliche Angelegenheit, die überall hingehört, wo sterbliche Menschen das Erdreich

bewohnen.“ Keine Rede mehr von deutsch!

Daher gibt es auch Turnvereine in aller Welt und wer einmal vor dem Jahndenkmal auf der Hasenheide in Berlin gestanden ist und die Steine von Turnvereinen aus aller Welt gesehen hat, begreift die große Bedeutung Jahns. Mich hat ein Stein besonders berührt: „SPINGES 1797, DIE TURNER TIROLS“

Zum Schluss ein Satz Jahns für heute:

„Vergeblich sind alle Kriege, unnütz alle Eroberungen, die Völkergrenzen antasten. Das wahre Gleichgewicht gegründet auf Selbstständigkeit und Volkstümlichkeit der Völker, ist mehr als ein schönes Traumbild, und nur dadurch ist eine befriedete Staatenordnung beständig und ein Völkerrecht denkbar

und möglich. Ein Gleichgewicht der Völker, auf gegenseitige Freiheit und Recht gegründet, ist wünschenswert und ausführbar. Die Völker müssen sich friedlich auseinandersetzen, sich alle selbstständig machen und selbsttätig. So können sie gute Freunde werden und getreue Nachbarn bleiben.“

Jahn, Merke zum deutschen Volkstum

VILLACH

Ostertrainingslager 2022

Vom 10. bis 14. April 2022 fand das Ostertrainingslager erstmals seit Ausbruch der Pandemie wieder statt. An diesem nahmen neben 54 Kindern und Jugendlichen aus den Bundesländern Kärnten, Steiermark und Niederösterreich auch insgesamt 11 TrainerInnen und HelferInnen teil.

Text: Sarah Berger, VTV Fotos: Doris Steiner

Die 54 Mädchen und Buben wurden je nach Können in 7 Gruppen eingeteilt. Während die Gruppe von Doris Steiner an ihren Schrauben weitertrainierte, passierte in den Gruppen von Franziska Urbanek, Julia Fohn und Sarah Berger sehr viel Grundlagentraining. Erstmals fanden sich genug Buben, um eine dritte Gruppe zu formen, die je nach Alter und Können der

Turner eingeteilt wurde. Die drei Gruppen wurden von Jan Überall, Manuel Egger und Martin Torker angeleitet.

Unter der Leitung von Doris Steiner verbrachten wir fünf tolle und anstrengende Tage in der Turnhalle in Villach, um unser Können zu festigen und neue Elemente zu erlernen. Neben dem Training kam der Spaß natürlich nicht zu kurz und so fand

am freien Nachmittag auch ein Ausflug auf den Ostermarkt in Villach statt, auf dem jede Menge Süßes verzehrt und Neues gesehen wurde. Erschöpft, verletzungsfrei und glücklich wurde das Trainingslager am Gründonnerstag unter großem Jubel beendet und viele freuen sich schon auf das Sommertrainingslager vom 25. bis 29. Juli 2022 wieder in Villach. ■



 TURN
AKADEMIE

KNABEN UND MÄDCHEN TURNFERIEN GERÄTETURNEN VILLACH

27. JULI 2022 | 08:45 –
29. JULI 2022 | 17:00

JAHNTURNHALLE
GERBERGASSE 39
9500 VILLACH

KURSBESCHREIBUNG

Für Jungturnerinnen und Jungturner, die das neue österreichische Turnprogramm „Turn10“ 2018+ trainieren (mindestens 2x Training pro Woche) sowie turnbegeisterte Kinder und Jugendliche. Schwerpunkte: Verbesserung des Eigenkönnens, Erlernen neuer Turnelemente, Dehn- und Krafrtraining und jede Menge Spaß und Freude.

KOSTEN

ÖTB Mitglieder € 190,-
Nichtmitglieder € 230,-
incl. 5 x Mittag- und Abendessen
ohne Nächtigung und Frühstück



Anmeldung

TURNAKADEMIE

Vierzig neue Jugendvorturner aus 18 Vereinen

Die Ausbildung zum ÖTB-Jugendvorturner richtet sich an interessierte Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr, die gerne ihre Vereine als Vorturner unterstützen wollen. In insgesamt 36 Lehreinheiten wurde den Teilnehmern nützliches Wissen in den Bereichen Gerätturnen, Helfen und Sichern, Unfallverhütung, Leichtathletik, Gymnastik, Spiele, Trainingslehre, Technik und Methodik, sowie Volkstanzen und Singen vermittelt. Am 26. & 27. März 2022 in Bad Hall und 9. & 10. April 2022 in Langenwang fand jeweils der letzte Teil der dreiteiligen Ausbildung mit einer Abschlussprüfung statt, die alle Teilnehmer bestanden haben. Neben der fachlichen Kompetenz, die unsere Teilnehmer erlangen und die entscheidend für ihre erfolgreiche Tätigkeit als Vorturner ist, ist auch die rechtliche Seite für Vereine nicht unerheblich! Sollte einmal wirklich ein Unfall in der Turnstunde passieren, kann der Verein nachweisen, dass seine Helfer und Vorturner die entsprechenden Fähigkeiten für ihre Tätigkeit haben, was im Ernstfall auch von Gerichten so beurteilt wird.

Dem ÖTB ist die Wichtigkeit von gut ausgebildeten Jugendvorturnern bewusst und deshalb wird die Jugendvorturnerausbildung der Turnakademie finanziell unterstützt!

Wir wünschen den neuen Jugendvorturnern viel Freude bei ihrer bevorstehenden Herausforderung und gratulieren ihnen, aber auch den Vereinen zur abgeschlossenen Ausbildung. ■

18 ÖTB-Vereine nutzten das Angebot der Turnakademie und ermöglichten ihrer Jugend die Ausbildung zum ÖTB-Jugendvorturner.

Text: Werner Schultes Fotos: JVT Lehrgangsteilnehmer





JUGEND VORTURNER AUSBILDUNG **BAD HALL**

TEIL 2 02.–03. JUNI 2022
TEIL 3 01.–02. OKT. 2022

JAHTURNHALLE

STEYRERSTRASSE 46
4540 BAD HALL

KURSBESCHREIBUNG

Diese Ausbildung ist für Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr, die in ihrem Verein eine Riege betreuen oder in Zukunft leiten wollen. Das Lehrgangsprogramm umfasst die Unterrichtsfächer Gerätturnen, Helfen und Sichern, Unfallverhütung, Leichtathletik, Gymnastik, Spiele, Trainingslehre, Technik und Methodik, sowie Volkstanzen und Singen. Der dreiteilige aufbauende Kurs umfasst 36 Ausbildungsstunden. Die Inhalte werden in 3 Wochenendkursen vermittelt, wobei die Kursreihenfolge 1, 2 und 3 eingehalten werden muss. Der Nachweis eines 6-stündigen Erste-Hilfe-Kurs ist Voraussetzung für die Abschlussprüfung!

Diese Ausbildung wird vom ÖTB gefördert!

KOSTEN

ÖTB Mitglieder € 90,-
Nichtmitglieder € 120,-
incl. 2 × Mittag- und 1 × Abendessen



Anmeldung



TURNERSEE SOMMER LAGER

2022

24. Juli
02. Aug.

BUNDES
FAMILIEN
LAGER

3.–12.
August

BUNDES
MÄDCHEN
LAGER

BUNDES
JUGEND
LAGER

BUNDES
KNABEN
LAGER

3.–11.
September

SOMMER
AUSKLANG



<https://www.oetb.at/turnersee>



Kärnten

DTV i. ÖTB St. Jakob i. Ros.

Faschings-Schluss-Feier

Zu einer lustigen Faschings-Schlussfeier hatte TV-Ehrenobmann Tbr Dr. Bruno Burchhart die Turngruppen unseres Turnvereins eingeladen. Möglich war dies durch die Lockerungen der lästigen Regierungs-Restriktionen geworden. Nach einer launigen Begrüßung ging es dann auch in bester Stimmung durch den Abend.

Alle waren in bunter Verkleidung erschienen, wie sich's eben bei so einem Abend und Anlass gehört. Zunächst wurden die belegten Riesen-Brezeln mit Genuss verzehrt, den Getränken auch eifrig zugesprochen.

Dann aber warfen sich die Feen, Hexen, Indianerinnen, Vampire usw. bei dynamischer Musik temperamentvoll ins Zeug und zeigten mit ihren einstudierten Tänzen ihr wunderbares Können unter Leitung von Vorturnerin Uschi Kellner.

Bei animierten Gesprächen und lustigen Erzählungen nahm der Abend seinen fröhlichen Verlauf, sodass dann alle frohgemut wieder Abschied voneinander nahmen: Ein gelungener Turner-Abend!



oö

Zum 11. Mal lud der ÖTB OÖ am 19. März 2022 zum Bewegungstag nach Wels ein.

Vier Referenten boten den 13 Vereinen einen abwechslungsreichen und intensiven Fortbildungstag. Der nächste Bewegungstag in Wels findet am 8. Oktober 2022 statt! Im Herbst werden die ausgefallenen Kleinkindturneinheiten nachgeholt! Das genaue Programm ist ab dem Sommer auf www.turnfest.at ersichtlich.



ÖTB ATV Andorf

Nach der letzten Vereinsmeisterschaft des ÖTB Allgemeinen Turnvereins Andorf am 16. März 2019 konnte endlich am 09. April 2022, nach 2 leider enthaltsamen Jahren, wieder eine Vereinsmeisterschaft abgehalten werden. Fast 40 Teilnehmer:innen stellten sich diesem top-organisierten Wettkampf in der Sporthalle in Andorf, welcher auch ein großes Publikum anzog.

Bei der Siegerehrung konnte Obmann Martin Dobltinger die Wettkämpfer gebührend ehren und die Vereinsmeister 2022 küren.



Vereinsmeisterin Oberstufe: Elena Schmid (am Foto rechts)
Vereinsmeisterin Basisstufe: Ida Hörmanseder (am Foto links)
Vereinsmeister Basisstufe: Ludwig Schwaiger

ÖTB Turnverein Alpenrose Bad Goisern

Jahreshauptversammlung

Die 64. JHV des Goiserer Turnvereins beim Steegwirt stand ganz im Zeichen des Umbruchs. Eva Müller-Putz legte nach 10 Jahren ihr Amt als Obfrau nieder, Chronistin Ulli Rainer nach stolzen 46 Jahren das Führen der Vereinschronik, Daniel Rainer sein Amt als Jugendwart Stv. und Ulrike Krottenauer ihr Amt als Kassaprüfer Stv. Der Verein wird ab sofort von dem Führungstrio Georg Putz, Marie Lichtenegger und Gernot Müller-Putz gelenkt. Der neu gewählte Obmann Georg Putz bedankte sich bei allen Amtswaltern, allen ehrenamtlichen Vorturnerinnen und Vorturnern, besonders aber bei Eva Müller-Putz für ihre tolle Arbeit als Obfrau und bei Ulli Rainer für ihre jahrzehntelange gewissenhafte Arbeit als Chronistin. Auch bei der Jugendarbeit weht frischer Wind, konnten doch Emma Müller-Putz, Pia Hettegger und Paula Struger als Jugendwartinnen gewonnen werden.



Jugendwartinnen:
Emma, Pia, Paula:

Für langjährige Mitgliedschaft geehrt wurden

für 50 Jahre: Atzmanstorfer Sigrid, Stieger Barbara, Feichtinger-Struger Heidi

für 40 Jahre: Leitner Johannes, Berkenhoff Lothar

für 25 Jahre: Stieger Mathilde, Neumüller Herbert



Marie, Johannes, Sigrid, Ulli, Lothar, Eva, Georg, Gernot

ÖTB TV Bad Schallerbach 1924

Erfolgreiche TURN10 Vereinsmeisterschaften

Ende März konnte erstmals seit drei Jahren wieder eine Vereinsmeisterschaft geturnt werden.

Nach den Vorbereitungen, unsicher ob Wettkämpfe heuer möglich sind, fand endlich wieder eine Meisterschaft statt. Zwar ohne Eltern, dafür mit voll motivierten Kindern und Jugendlichen, die eine gute Stimmung in die Halle brachten.

Zweifellos war die Aufregung nach drei Jahren wieder riesig. Weiter geht's zu den Regionsmeisterschaften und für die Besten zur Landesmeisterschaft.

Die Trainer sind stolz auf ihre Schützlinge. Wir gratulieren recht herzlich.

Einladung an alle Interessierten für 24. Juni 2022 um 19:00 Uhr: Sonnwendfest am Turnplatz



ÖTB TV Brunnenthal 1977

Nachwuchs im TURNRAT

Am 20. September 2021 kam Raphael Ertl auf die Welt. Seine Eltern sind Magdalena Ertl, die Verlobte von Fabian Altenberger, bekannt als unser Wanderwart. Die junge Familie wohnt jetzt in ihrem neuen Haus in Kirchdorf am Inn. Die Urgroßeltern von Raphael sind unser Ehrenobmann Johann Stahr und seine Frau Elfriede! Wir wünschen der jungen Familie alles Gute!



Am 5. Jänner 2022 erblickte Toni Altenberger, das Licht der Welt. Seine Eltern sind die Obfrau Lena Altenberger und „Die First Lady“ Simon Freiling (Spruch unserer „Jungen“). Die 4-köpfige Familie lebt mit Louis dem großen Bruder in Rainbach im Innkreis, in ihrem neu erbauten Haus. Die Urgroßeltern sind wiederum Johann und Elfriede Stahr. Wir wünschen unserer Obfrau Lena und Simon auch alles Gute! Opa Erhard und Oma Silvia freuen sich ebenso über den Nachwuchs in beiden Familien!



Verstorben

Alfred Doblhammer ist am 4. März 2022 im Alter von 80 Jahren nach langer und schwerer Krankheit von uns gegangen.

Fredi war Gründungsmitglied seit 1977. 1977 bis 1989 Turnwart. 1989 bis 1995 Turnwart-Stellvertreter. 1995 bis 2010 Vorturner. Er war als Volkstänzer bei vielen Veranstaltungen mit seiner Frau Renate dabei. Über Jahre war Fredi Leiter der Gymnastikriege im Verein.

Der Besuch unserer Freunde aus Caritas St. Pius/Peuerbach war Fredi stets ein Anliegen – als Fahrer und auch beim Besuchsprogramm. Für die Anerkennung seines Wirkens in den Funktionen im Turnverein, im Bezirk, im Land wurde ihm die Ehrenurkunde des ÖTB und das Ehrenabzeichen des ASVÖ verliehen. Lieber Fredi, wir, deine Turngeschwister, werden dich für deine vielen ehrenamtlichen Beiträge im ÖTB TV Brunnenthal 1977 mit Dank in bleibender Erinnerung behalten. Wir nehmen nun Abschied von dir mit unserem Turnergruß: „Gut Heil!“



TV-Enns ÖTB 1862

Jung und junggeblieben ...

Die Mittwoch-Turnerriege rund um Trainer Wolfgang Füllinger ist wahrlich eine Sensation. Viele Jahre schon gibt es diese Mannschaft und schau mal wie fit die immer noch sind.

Mit Laufen und Gymnastik wird begonnen, dann kommen verschiedene Dehnungsübungen und zum Schluss das schon bewährte Faustballspielen. Da wird um jeden Punkt gekämpft (auch im Alter möchte man bei den Gewinnern sein!)

Seit zwei Jahren werden die ÖTB-Mitglieder auch von Teilnehmern des Jackpot.fit „unterstützt“. Jackpot.fit ist ein Gesundheitssportangebot für Sportbegehrter bzw. Wiedereinsteiger.

Hat wer Lust, mit dieser wirklich tollen Mannschaft zu sporteln? Alle Junggebliebenen sind dazu herzlich eingeladen.



Und schon wieder auf der Piste

Diesmal hat es unsere Turner der "Hofer"-Riege auf die Höss verschlagen. Aber nicht nur zum Vergnügen, nein das jährlich stattfindende Schirennen wurde abgehalten.

Covidbedingt waren heuer nicht so viele Starter unterwegs. Aber die Crème de la Crème ließ es sich nicht nehmen zu fighten, was das Zeug hält. Bestzeit an diesem Tag erzielte unser Alfred Hintringer, dem wir nochmals recht herzlich zum Sieg gratulieren.

Aber das Motto für alle ist ja: Dabei sein ist alles!



Turnverein Gmunden 1861

19.Vereinsschiwochenende auf der Tauplitz

Von 8. bis 10. April 2022, Palmwochenende, verbrachte eine große Zahl an Turngeschwistern und Freunden am Grazer-Haus auf der Tauplitz ein wunderbares Winterwochenende.

Trotz der schlechten Wetterverhältnisse sind wir mit Pulverschnee verwöhnt worden. Der Schneefall und Wind sorgten für sehr schlechte Sicht. Bei der Schitour zum Sturzhahtörl war die Spur gleich wieder verweht. Die wunderbaren Schwünge im Tiefschnee bis zum Steirersee konnten wir genießen. Die Pistler kamen voll auf ihre Rechnung und so wurde Samstag und Sonntag immer durch den Tiefschnee gewedelt, natürlich im freien Schiraum.

Die Abendgestaltungen waren wie gewöhnlich lustig, mit viel Gesang, Päschen und Kartendübeln. So manche lustigen Begebenheiten und Gespräche rundeten das schöne Wochenende ab.

Wir bedanken uns bei unserer Tschw. Karen Hoff für die feine Planung und Durchführung des Vereinsschiwochenendes!



ÖTB-TV Grein

Jahreshauptversammlung

Nach zwei Jahren Corona-Pandemie konnte der ÖTB Turnverein Grein heuer die Jahreshauptversammlung endlich wieder in gewohnter Manier im Gasthof zur Traube abhalten. Die zahlreichen Berichte der VorturnerInnen fielen sehr positiv aus und zeigten wieder einmal, wie aktiv unser Vereinsleben ist. Die Faschingsturnstunden jeder einzelnen Riege waren das diesjährige Highlight und haben sowohl den Kindern und Jugendlichen als auch den VorturnerInnen großen Spaß gemacht.

Großer Dank gilt unserer langjährigen Turnwartin Helma Kleinbruckner für ihren unermüdlichen Einsatz im Turnverein. Sie hat ihr Amt heuer an Michael Gassner übergeben, bleibt uns aber als stellvertretende Turnwartin weiterhin eine wichtige Stütze.



Kampfrichterausbildung:

Der ÖTB Turnverein Grein freut sich mit drei unserer Turnerinnen über die bestandene Prüfung zum Kampfrichter. Elisabeth Hofstetter, Melanie Rausch und Laura Lindner konnten am 26. März 2022 ihre Ausbildung erfolgreich abschließen. Wir gratulieren auf diesem Weg sehr herzlich.



ÖTB Leonding

Aus dem Vereinsleben:

Trainingslager 2022 – nach zwei Jahren konnten wir endlich wieder mal ein Wochenende lang gemeinsam turnen, uns auf anstehende Wettkämpfe vorbereiten und neue Übungen probieren, mit einem Wort – jede Menge Spaß und Muskelkater war angesagt.



TV Steyr

Am Ende der Spielsaison erreichte unsere Volleyball Mixed-Mannschaft in der 3. Landesliga den 3. Rang.

Drei sind auch unsere neuen Kampfrichterinnen für Kunstturnen: Gila Lippke, Eva Hackl und Tamina Brodesser. Gratulation!

Bei der aufgeteilt abgehaltenen Vereinsmeisterschaft konnte am 22. März 2022 ex aequo Alexandra Lippke und Jana Kronsteiner sowie Peter Huebmer zu den neuen Vereinsmeistern gratuliert werden. Dabei qualifizierten sich 46 Jugendliche für die Turn10-Regionsmeisterschaft in Kirchdorf am 2. April 2022.

Umstände halber hatten die Organisatoren in Kirchdorf und Turnwartin Gila ihre liebe Not, bei den vielen (Corona-)Ausfällen die Kari auf die Reihe zu bringen. Auch durch die Unterbringung von Ukraine Flüchtlingen in der Sporthalle musste umorganisiert

werden. Letztendlich konnten die Turn10-Meisterschaften der Region OÖ Südost klaglos durchgezogen werden.

Die fünf Jungturner und die 34 Jungturnerinnen gaben ihr Bestes und erreichten teilweise schöne Ergebnisse. So standen bei der Siegerehrung folgende Steyrer auf dem obersten Treppchen: Raffael Jungwirth, Julian Lindlgruber, Peter Huebmer, Thomas Riedl, Alexandra Lippke und Sophie Schwager. Alle einzelnen Wettkampfplätze zu nennen, würde hier den Rahmen sprengen. Der Verein gratuliert den Siegern! Vor allen dankt er den Kampfrichtern, Sportleitern und ganz besonders den Betreuerinnen und Betreuern während des Wettkampfes und in der Vorbereitungszeit.



ÖTB TV Traun

Seniorenturnerinnen

Vorturnerin Adelheid gratuliert ihrer Turnerin Ingrid Wurpes zum 80iger.



Nach genau zwei Jahren Corona-Pandemie-Pause, war die erste gesellige Veranstaltung am 9. April 2022 unser Seniorennachmittag. Genau 30 Mitglieder unterhielten sich prächtig einige Stunden im Tur-

nerheim, hervorragend bewirbt von unserem Veranstaltungsfachmann „Profi“ Gabi Zauner. Nach einer kurzen Begrüßungsrede des Obmannes ließen wir uns bei Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Bis zum Abend wurden Gedanken ausgetauscht über erlebte Geschichten aus zurückliegenden Zeiten. Endlich wieder lachen und zusammen sein. Auch die aktuelle schlimme Situation in Osteuropa war ein schlimmes Thema. Der Obmann informierte kurz, dass unser Turnerheim bei Bedarf dem Roten Kreuz Traun zur Verfügung steht für Transit-Übernachtungen von ukrainischen Müttern mit ihren Kleinkindern.

Kinderturnen

Herbeigesehnt wurde die erste Turnstunde im Freien auf unserem Turnplatz. Die Kinder vergnügten sich bei etwas rauem Wetter, warm verpackt noch im Wintergewand. Kein Wunder, dass beim fröhlichen Lauf mit dem Osterhase auf dem Löffel der Wind der Hauptgegner war. Es hat jedem Spaß gemacht, den Kindern und den Vorturnerinnen.

Unseren Faustballer/innen gebührt unser Dank. Sie haben Ende März unseren Turnplatz wieder vorzüglich ausgewintert.

Tische und Stühle auf unserer Terrasse sind in die Jahre gekommen. Tina hat sich sehr bemüht und ein Angebot im Möbelhandel genutzt und nach Turnausschussbeschluss neue Möbel gekauft. Danke an Gustl, der mit seinem VW-Pritschenwagen den Transport bei der Abholung perfekt übernommen hat.



Frühjahrswanderung am 22. Mai 2022

Um 9 Uhr plant Elfi Hofstätter mit uns einen gemeinsamen Brunch im Turnerheim.

Anschließend Abfahrt mit Fahrgemeinschaften Richtung Melk. Geplante Stiftsführung und im Anschluss sind zwei verschiedene leichte Wanderungen möglich um Krummnussbaum. Gegen 16 Uhr Einkehr im Gasthaus Schiffmeister in Krummnussbaum am Donauradweg beim Obmann des Ybbser Turnvereines. Ausklang mit bodenständigem Essen im sehr schönen Gastgarten. Diese Wanderung ist geeignet für jedes Alter. Und mit Kinderwägel.

NÖ



ÖTB Wien/NÖ Jugendlager

Teilnehmer: Jugendliche von 14 bis 19 Jahren

Wann: 2. – 15. Juli 2022

Wo: Sport- und Jugendheim „Karl-Hönck-Heim“, 9122 St. Kanzian

Kosten: € 550,00 Nicht-ÖTB-Mitglieder setzen sich bitte mit der ÖTB-Wien-Kanzlei in Verbindung. Die Kosten für Nicht-Mitglieder betragen € 650,00. Geschwisterrabatt!

Anmeldung: bis 31. Mai 2022 unter <http://www.oetbwien.at/Jugend>

Veranstalter: Österreichischer Turnerbund Wien & Turngau Niederösterreich

Lagerleiterin: Sigrid Dutzler, ÖTB-TV Neulengbach 1888

Weitere Informationen erhältst du unter <http://www.oetbwien.at/Jugend>.

Bei Fragen kannst du dich auch direkt mit deiner Lagerleiterin in Verbindung setzen: Sigrid Dutzler 0664 3064264 oder dutzler.sigrid@gmx.at.

TV-Spitz

Skiausflug nach Kaprun

Nach zwei Jahren Pause war es heuer endlich wieder möglich, einen Skiausflug durchzuführen.

Von 19. bis 21. März 2022 fuhren wir nach Kaprun auf das Kitzsteinhorn. Unsere Unterkunft befand sich in 2.500 Meter Höhe im Bundessport- und Freizeitzentrum. Bei traumhaftem Wetter und großartigen Pistenbedingungen konnten drei unfallfreie Skitage unternommen werden.

Großen Dank an unseren Organisator und Skiwart Josef Scharnagl, der leider nicht mitfahren konnte, da er kurz zuvor an Corona erkrankte



Tirol

Turn10-Wettkampf in Tirol

In Telfs konnte der ÖTB Tirol „endlich“ wieder eine T10-Meisterschaft abhalten. Bestens organisiert vom Turnverein Jahn Telfs mit Obfrau Silvia Eiter und ihrem Team, gemeinsam mit dem neuen Gauturnwart Imre Csaszar und Tanja.

Mit einem straffen Zeitprogramm waren die über 100 Wettkampffreudigen unfallfrei „abgeturnt“. Erfolgreichster Verein war der TV Wattens mit über 40 Turnerinnen und Turnern und 11 ersten Rängen. Beteiligt waren außerdem die Vereine Telfs, Kitzbühel, Reutte, Schwaz und Virgen.

Moderiert von Nora Nessizius wurde die Siegerehrung von Obmann Dr. Herbert Maurer und dem Telfer Bürgermeister Christian Härtig begleitet. Nach dieser Leistungsübersicht für alle Turn10-Begeisterten freuen wir uns schon auf die nächsten Bewerbe, die Tiroler Fachverbandsmeisterschaften und die ÖTB-Bundesmeisterschaften. Gratulation allen Siegerinnen und Siegern!



Links ÖTB Tirol Obmann Dr. Herbert Maurer und rechts der Bürgermeister von Telfs, Christian Härtig.

TV Telfs

Offene Landesmeisterschaft in Telfs

Am Sonntag, 3. April 2022 pilgerten 113 Turner und Turnerinnen aus Tirol in das Sportzentrum in Telfs zur offenen ÖTB-Tirol-Turn10-Landesmeisterschaft. Geturnt wurde in den Altersklassen von 8 – 16 Jahren in den Bewerben Stufenbarren oder Reck, Balken oder Barren, Minitrampolin, Sprung und Boden. Auch der Turnverein Telfs war mit einer starken Mannschaft angetreten, leider konnte die Österreichische Meisterin Eda Kocaman aus Telfs verletzungsbedingt nicht teilnehmen. Vor einer großen Zuschauerkulisse konnten sich die Telfser Turnerinnen gegen die starke Konkurrenz durchwegs behaupten und erreichten mit zwei 2., zwei 3., einen 4. und vier 5. Plätzen gute Platzierungen im vorderen und mittleren Teilnehmerfeld. Bürgermeister Christian Härtig übernahm die Preisverteilung und lobte in seiner Ansprache den stetigen Einsatz des Turnverein Telfs, der heuer sein 130-jähriges Jubiläum feiert.



Wien

ÖTB Tv. „Jahn“-Währing-Wien (1885)

„Sieger der Herzen“ – Ein Bericht von den ÖTB-Wien-Basketballmeisterschaften

Am Nachmittag des Samstag, 9. April 2022 stiegen in der Rundturnhalle Steigenteschgasse im 22. Wiener Gemeindebezirk erstmals nach zwei düren Jahren der COVID-Pause wieder die traditionellen Basketballmeisterschaften des ÖTB-Wien. Unter fachkundiger Organisation und Anleitung durch den langjährigen Basketballwart des ÖTB Wien Tbr. Günter Pfaffel vom Turnverein Jahn-Währing Wien 1885 standen wegen zahlreicher Ausfälle heuer zwar nur vier, teils stark ersatzgeschwächte Mannschaften im Kampf um die Titel am Platz, aber die Begeisterung nach langer Zwangspause wieder miteinander spielen zu können, war trotz der strengen COVID-Regeln am Platz spürbar. Dank der zwei professionellen Schiedsrichter entwickelten sich sechs rasante und packende Partien, die ohne Verletzung aber mit viel Herzblut vor dem mitgereisten Publikum über die Bühne gingen. Nur wenige Spiele endeten mit deutlichen Niederlagen, oft entschieden nur ein oder zwei Körbe über den Sieg und so wurde in 4x7 Minuten mit 5 Spielern verbissen aber meist fair um jeden Wurf gekämpft. Erst nach Ende aller Partien und genauer Bewertung durch die Schiedsrichter standen Meister, Vizemeister und der Drittplatzierte des ÖTB-Wien-Turnieres fest. TV Favoriten, TV Jahn-Währing und TV Alsergrund hatten jeweils zwei ihrer drei Spiele gewonnen. Aufgrund der leicht besseren Anzahl an Körben (die sie sich vor allem im letzten Spiel mit einem mehr



als deutlichen Sieg gegen TV Alsergrund erarbeitet hatten) wurde TV Favoriten zum Sieger und TV Jahn-Währing zum Vizemeister gekürt. Guter Dritter wurde TV Alsergrund mit einem Sieg vor TV Ottakring. Alle Mannschaften hatten ihre bewundernswerten Besonderheiten: Während die meisten Turnbrüder des TV Favoriten bereits um die 80 Jahre oder mehr waren (sie spielen demnächst bei der Ü80-EM in Spanien, gutes Gelingen!) spielte TV Jahn-Währing ausfallsbedingt mit nur 5 Spielern und damit ohne Wechselspieler kräfteraubend alle Partien in derselben Besetzung durch. TV Alsergrund trat mit gleich zwei Turnschwestern an, und TV Ottakring war die bei weitem jüngste Mannschaft mit ukrainischen Spielern in ihren Reihen, die gerade erst den Schrecken des Krieges entkommen waren und froh waren mit uns am Platz zu stehen. Schlussendlich kamen alle nach drei Stunden mit ihren Siegerzeichen um den Hals erschöpft überein, dass die ÖTB-Wien-Basketballmeisterschaften 2022 ein würdiger Schritt zurück in die turnerische Normalität waren und sich alle bereits auf eine Fortsetzung freuen! Gut Heil



(Vizemeister TV Jahn-Währing 1885 mit den beiden Schiedsrichtern und Schlachtenbummlern)

ÖTB Wien

Volleyballturnier



Am 26. März 2022 gab es endlich wieder ein Volleyballturnier! Bei der Hinfahrt haben wir schon geschertzt, wie gut wir auf das Turnier vorbereitet sind: Meine Mannschaft war bunt zusammengewürfelt und trainiert haben wir nie. Einen Volleyball hatten wir alle schon länger nicht mehr berührt. Die Erwartungen waren demnach nicht hoch. Beim Aufwärmen

hat man dann auch unsere Professionalität bemerkt: niemand von uns hatte einen Ball mit! Von der anderen Alsergrund-Mannschaft hat eine Person Bälle mitgebracht, allerdings erst kurz vor Spielbeginn. Nach einem mäßig erfolgreichen Aufwärmen unsererseits ging die Gruppenphase los: Insgesamt gab es acht Teams, welche in zwei Gruppen aufgeteilt wurden. Dort war alles sehr knapp, viele Spiele endeten mit einem 1:1. schlussendlich konnte die Alsergrund-Mannschaft sowohl in der Gruppe als auch in der Gesamtwertung den ersten Platz erreichen.

4er Prellball

Der Ball, den man prellen soll – doch was genau heißt das? Es ist ein physikalischer Stoß eines Balles gegen den Boden, welcher nur durch einen kurzen Kontakt stattfindet.

Es gibt viele verschiedene Sportarten, bei denen man einen Ball prellt. Bei etlichen nennt man es Dribbeln, wie beim Handball oder beim Basketball. Der Unterschied zu Prellball ist die Handhaltung, mit der man den Ball prellt. Bei Handball oder Basketball darf die ganze Handfläche den Ball berühren. Dies ist bei Prellball nicht erlaubt. Hier wird nur mit der Faust gespielt. Weiters gibt es keine Körbe oder Tore, sondern es gibt eine Leine, die kniehoch gespannt ist. Daher fliegen die Bälle eher tief, was wiederum bedeutet, dass man sehr viel in der Kniebeuge steht und der Po mit jedem Spiel straffer wird. Demnach ist mein Po jetzt sehr knackig. Denn ich habe am Sonntag, dem 20. Februar 2022, in der Halle des Ersten Wiener Turnvereins 4er-Prellball gespielt. Zwei Mannschaften unseres Vereins waren am Start. Einmal die drei Jüngeren (Berthold, Moritz und Mampf) und einmal die zwei Älteren (Thomas und Franz) mit jüngerer Unterstützung (Cori und Katii). Mit jedem Spiel sind wir wieder etwas mehr in das Ballspiel gekommen, denn dank der langen Coronapause war unser Turnierkönnen etwas geringer. Dennoch haben wir uns gut geschlagen, auch wenn die Platzierungen wieder die hinteren waren. Jedoch kein Wunder, denn wir sind einer der Vereine, die diese Sportart nur beim Turnier üben. Danke dennoch an alle, die mitgemacht haben und an die Veranstalter. Schade nur, dass so wenige Vereine motiviert sind, diese Sportart ab und zu zu spielen, aber vielleicht wird es ja mehr, denn einen knackigen Po wünscht sich doch eigentlich jeder.



Basketballturnier

Basketball ist doch nur einen Ball in einen Korb werfen. Klingt eigentlich ganz einfach. Ist es nur leider nicht, indem da noch eine gegnerische Mannschaft auf dem Feld steht und zu verhindern versucht, dass man den Ball in den Korb trifft. Dazu kommt auch noch, dass man die ganze Zeit laufen und von einer Seite des Feldes wieder auf die andere muss, um nach dem Korbversuch zu verhindern, dass es den anderen gelingt, das runde springende Ding durch den Kreis zu werfen. Besonders schwierig machen es auch noch die ganzen Regeln, deren Nichteinhaltung von einem Schiedsrichter geahndet wird. Da kommt es dann doch immer wieder zu Freiwürfen (Korbwürfe ohne Gegner und mit ganz viel Zeit), nachdem man gefoult wurde. Dieses Jahr konnten die vier teilnehmenden Mannschaften aber zum Glück ohne große Verletzungen wieder aus der Halle spazieren. Wobei schleichen es vielleicht eher trifft, nachdem man gegen drei Mannschaften jeweils 4 mal 7 Minuten gespielt hat und nicht alle mit Wechselspielern gesegnet waren. Die Mannschaften waren wie jedes Jahr sehr unterschiedlich. Da gibt es eine, die gemischt mit Damen spielen, was den Vorteil von doppelten Punkten bei einem Korb mit sich bringt, oder eine Mannschaft mit einem Altersdurchschnitt von über 70 Jahren, auch ehemalige Ligaspieler sind anzutreffen, sowie eher Street-Basketball affine. Da denkt man sich, die jungen und schnellen Mannschaften werden das Match für sich entscheiden. Aber weit gefehlt. Die Mannschaft aus dem TV-Favoriten mit den ältesten Teilnehmern hat wieder bewiesen, dass beim Basketball Tempo nicht so entscheidend ist wie Können und somit konnten sie sich wieder mal den Sieg sichern.



Endlich wieder ein Wettkampf – Schirennen steht am Programm

Am Freitag auf'd Nocht ... wird die Schibox montiert und mit unseren Schiern gefüllt, denn es ist wirklich wahr: Am Samstag geht es nach Turnau zum Schirennen des ÖTB Wien. Typisch für Turnau werden wir, entgegen der Wettervorhersage, mit Sonnenschein begrüßt. Die kompakte Piste lässt herrliche Carving-Schwünge zu und so rüsten wir uns für das um 13:00 Uhr geplante Rennen. Pünktlich treffen wir

beim Start ein und stellen fest, jetzt sind wir schon alt! Wir starten unmittelbar nach den Jugendklassen – oder fehlen doch einige Starter und Starterrinnen, was bei 53 Gemeldeten schon sein könnte? Bei mir waren die zuvor geübten Carving-Schwünge zwischen den Toren dann doch nicht so perfekt wie erhofft – hier besteht noch Potenzial nach oben! Also weiter üben ... Im Ziel lauschte ich meiner Zeit und stellt bald fest, dass ich schneller war als mein Mann. Nach heftigem Kopfschütteln teilte Thomas mir mit, dass ihm eine Torstange ins Gesicht geweht wurde – eine der wenigen Windböen war daran schuld –, somit konnte er die geplante Spur nicht mehr halten. Moritz war mit seinem Snowboard unterwegs, aber im Ziel auch nicht ganz über die Performance glücklich. Der 1. Platz war ihm trotzdem sicher. Kati und Cori, diesmal in getrennten Altersklassen unterwegs, zeigten nach meinem Erachten jeweils einen guten Lauf. Was die gesamt 4. bzw. 5. Laufzeit bei den Fahrerinnen belegt. Da alle vom TV-Alsergrund ins Ziel kamen, konnten wir neben TV Langenzerdorf eine Mannschaft stellen. Da reichte es nur für den 2. Platz. Einige Minuten später war das Schirennen schon wieder Geschichte. Also nutzten wir den Tag und versuchten, unsere Carving-Schwünge weiter zu verinnerlichen. Die Siegerehrung ging in familiärer Runde rasch über die Bühne. Es war wieder schön, viele Turngeschwister aus den anderen Vereinen zu sehen. Hoffen wir, dass heuer mehr Wettkämpfe abgehalten werden können! Schi Heil!



Bericht Lese- und Redewettbewerb

Klein aber fein war heuer das Teilnehmerfeld nach zweijähriger Pause. Gut vorbereitet erfreuten die Teilnehmer das Kampfgericht und die Zuhörer mit ihren Vorträgen. Dietwart Dietmar Kowarik betonte die Sinnhaftigkeit dieses Wettkampfes und schloss den Wettkampf mit dem Aufruf an alle Vereine, dieses Angebot beim nächsten Wettkampf stärker zu nutzen.



Udo Wunsch, PHTV; Melanie Hof, June Simanek, Simmering



VERANSTALTUNGEN WETTKÄMPFE

○ MAI

- 21.–22.** ÖTB OÖ: Turn10 LMS
- 26.** ÖTB Wien: Wiener ATV
135. Stiftungswettkampf
- 26. – 29.** ÖTB Wien: Wiener ATV, 135. Stiftungsfest

○ JUNI

- 03.** ÖTB OÖ: TV Steyr, Tag des Steyrer Sports
- 03. – 05.** ÖTB Stmk: ATV Leoben, 62. Stiftungsfest
- 10.** ÖTB Stmk: ATV Graz, Stiftungswettkampf
- 11.** **12. ÖTB Turn10 BMS, Tirol Wattens**
- 11.** ÖTB Stmk: ATV Graz, 158. Stiftungskommers
- 12.** ÖTB NÖ: TV Spitz, Bergturnfest Jauerling
- 12.** ÖTB Wien: 37. Breitenturntag
- 16. – 19.** ÖTB Tirol: ATV Innsbruck, 95. Stiftungsfest
- 24.** ÖTB OÖ: TV Steyr, Sonnwendfeier
- 26.** ÖTB Wien: Jugendbergturnfest Bisamberg

○ JULI

- 02. – 05.** ÖTB Wien: Kinderlager Turnersee
- 02. – 05.** ÖTB Wien/NÖ: Jugendlager Turnersee
- 02. – 03.** **ÖTB Jugendvorturner Ausbildung Teil 3, OÖ**
- 03.** ÖTB OÖ: TV Steyr, Sommerschauturnen
- 16. – 17.** ÖTB OÖ: TV Steyr, Beach Stadtmeisterschaft
- 17.** ÖTB NÖ: TV-Spitz, Hl. Messe & 100 Jahre TV
- 25. – 29.** **ÖTB Turnferien Gerättturnen, Ktn**

○ AUGUST

- 15.** **ÖTB OÖ: 58. Jahnwanderung**

○ SOMMERLAGER

- | | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| ÖTB Urlaub unter Gleichgesinnten | 26. 05. – 03. 06. 2022 |
| ÖTB Familienlager | 24. 07. – 02. 08. 2022 |
| ÖTB Mädchenlager | 03. – 12. 08. 2022 |
| ÖTB Knabenlager | 03. – 12. 08. 2022 |
| ÖTB Jugendlager | 03. – 12. 08. 2022 |
| ÖTB Sommerausklang | 03. – 11. 09. 2022 |

Während ÖTB Veranstaltungen werden von beauftragten Vereinsmitgliedern Fotos angefertigt. Diese dienen dazu, die Veranstaltungen zu dokumentieren und auf unserer Homepage und in den Sozialen Medien unvergesslich zu machen. Zudem bewerben wir mit den Fotos auch künftige Veranstaltungen und geben sie ggf. an ausgewählte Medienpartner weiter. Solltest du wünschen, nicht auf unseren Fotos abgebildet zu werden, teile dies bitte im Anlassfall dem jeweiligen Fotografen mit.

Die angekündigten Veranstaltungen waren bis zur Drucklegung der Bundesturnzeitung bekannt bzw. in Planung. Details auf www.oetb.at, Facebook, Instagram und beim Veranstalter.

Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an:
ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, Linzerstraße 80a, 4050 Traun